

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, 12. März 1988, 7.45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag verzeichnet der Raum Arlberg, Außerfern und Nordalpen mit 30cm den größten Schneezuwachs. In den übrigen Landesteilen sind zwischen 5 und 20cm Schnee gefallen. Laut Wetterdienst hält die Nordwestlage mit ergiebigen Schneefällen in den Staulagen an. Bei mäßigen bis starken Nordwestwinden werden in 2000m -7 Grad, in 3000m -12 Grad erreicht.

Auf den exponierten Straßen und Wegen des Außerferns besteht in nicht entladenen Lawenstrichen eine große Gefahr. Auch die Neuschneeeinladungen in steilen Wiesenhängen bedeuten eine anhaltende Gefahr. In den inneralpinen Seitentälern verursachen Lockerschneerutsche örtlich eine mäßige Gefahr.

Wegen des ergiebigen Schneezuwachses und der anhaltenden Schneeverfrächtigungen wird derzeit im Außerfern und den Nordalpen von Schitouren abgeraten. In den hochalpinen Tourengebieten besteht eine allgemein erhebliche Schneebrettgefahr. Diese bezieht sich vor allem auf die Tribschneeablagerungen in kammnahen Steilhängen, Rinnen und Mulden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	NW	57 km/h	Böen:	98 km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NW	19 km/h	Böen:	- km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SW	56 km/h	Böen:	96 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	W	43 km/h	Böen:	78 km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	SW	65 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um -7 Grad in 3000 m : um -12 Grad

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	30 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	10-15 cm
Nordalpen..... :	40 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	bis 9 cm
Kitzbuehel..... :	20 cm	Zillertal..... :	15-20 cm
Silvretta..... :	25 cm	Osttirol Tauern..... :	6-11 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr